

Wussten Sie, liebe Kölnerinnen und Kölner,

dass wir jeden Tag miteinander zu tun haben? Meistens bekommen Sie davon überhaupt nichts mit. Und doch sorgen wir von den StEB Köln professionell und kompetent dafür, dass Ihre Lebensqualität beim Thema Wasser einfach stimmt. Wie machen wir das?

- › Wir sammeln und reinigen Ihr Abwasser, damit es sauber in den Rhein eingeleitet werden kann.
- › Wir kümmern uns um die Sauberkeit und natürliche Beschaffenheit der Kölner Gewässer – dies sehen wir auch als Verpflichtung gegenüber unseren Kindern und Enkeln.
- › Wir schützen Sie mithilfe passender baulicher Maßnahmen vor Hochwasser und betreiben im Ernstfall ein vorausschauendes und umfassendes Hochwassermanagement.

Werfen wir einen genaueren Blick auf das komplexe Thema Abwasser:

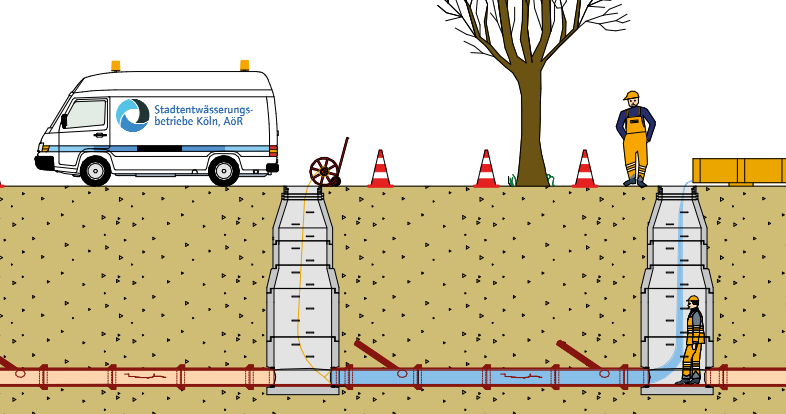
Es gehört zu unseren wesentlichen Aufgaben, die bestehende Infrastruktur der Abwasserkanäle stetig zu prüfen und instand zu setzen. Hierzu führen wir kontinuierlich Qualitätsprüfungen durch. Wenn bauliche Maßnahmen erforderlich werden, finden unsere Experten heraus, welche Schritte im jeweiligen Fall unter Berücksichtigung aller relevanten Faktoren die passenden sind.

Dabei konzentrieren wir uns darauf, den baulichen Aufwand und die Kosten so gering wie möglich zu halten, und sorgen gleichzeitig dafür, dass Ihr täglicher Komfort so konstant wie möglich bleibt. In der Kanalsanierung und der Kanalerneuerung setzen wir je nach Bedarfssituation verschiedene Bauweisen ein. Eine davon ist:

Wir bauen für Sie und der Umwelt zuliebe.

Die Kanalsanierung im Renovierungsverfahren





Schemazeichnung einer grabenlosen Renovation im Schlauchlinierverfahren



Lichterkette bei Schlauchlinieraushärtung



Lichterkette zur Schlauchlinieraushärtung mittels UV-Licht

Die Kanalsanierung im Renovierungsverfahren

Die Symptome:

Der vorhandene Kanal weist eine Vielzahl kleinerer Schäden auf, zum Beispiel Risse, Löcher oder undichte Stellen.

Die Diagnose:

Der Kanal ist in seinem Gesamtzustand renovierbar und muss nicht komplett erneuert werden. In diesem Fall steht eine Renovation an. Hierfür setzen wir auf eine bewährte Methode: das sogenannte Schlauchlining, im Stadtgebiet Köln das gängigste und am meisten angewandte Renovierungsverfahren.

Die Behandlung:

Die Schlauchlining-Technologie hat sich in den letzten Jahrzehnten zum wichtigsten Verfahren der grabenlosen Kanalsanierung entwickelt. Diese Kanalsanierungsmethode basiert auf einem mit Harz imprägnierten flexiblen Schlauch, den wir in das sanierungsbedürftige Rohr einbringen. Dort härtet der Schlauch aus. Es entsteht ein dichtes Verbundsystem, das die Struktur und die statischen Eigenschaften des alten Rohres nutzt. Durch die Flexibilität des Schlauchliniers können wir Installationslängen über mehrere hundert Meter in einem Arbeitsgang durchführen. Wir können Hauptleitungen mit einem Durchmesser bis zu 2 Meter in allen Profilartern (Kreis-, Ei- und Sonderprofile) sanieren.

Unser Vorgehen im Detail:

Abhängig vom Durchmesser der zu sanierenden Leitung lassen wir einen Schlauchträger aus korrosionsbeständiger Synthefaser oder Glasfaser fertigen. Dieser wird mit abwasserbeständigen Polyester-Harzen imprägniert, die entweder auf Wärme oder auf UV-Licht reagieren. Der flexible Schlauchlinier wird auf der Baustelle über vorhandene Einstiegsschächte in den schadhaften Kanal eingebracht. Eine konstante Luft- oder Wasserdruckbeaufschlagung des Schlauchliniers gewährleistet die formschlüssige und eng anliegende Auskleidung des Rohres.

Anschließend erfolgt die kontrollierte Aushärtung mithilfe der sogenannten Warmhärtemethode oder mit UV-Aushärtung. Das heißt, wir führen wahlweise Wasser bzw. Dampf oder mittels einer Lichterkette UV-Licht zu. In allen Fällen wird eine chemische Reaktion in Gang gesetzt, die zur Aushärtung des Schlauchliniers führt.

Dabei protokollieren und dokumentieren wir alle prozessrelevanten Arbeitsschritte. Nach Aushärtung und Abkühlung des Schlauchliniers werden die Anfangs- und Endschächte sowie die Zuläufe innerhalb der renovierten Strecke mittels Robotertechnik wieder geöffnet. Das Ergebnis ist ein naht- und muffenloses, formschlüssiges „Rohr im Rohr“.

Welches Verfahren auch immer zum Einsatz kommt: Sie können sich darauf verlassen, dass unsere Experten im Vorfeld genau prüfen, dass die gewählte Maßnahme unter den gegebenen Umständen die geeignete ist.

Es gehört zu unserem Verantwortungsbewusstsein, dass der größtmögliche Nutzen für Sie als Anwohner und die Umweltverträglichkeit des Bauverfahrens immer im Mittelpunkt stehen. Denn wir bauen für Sie und der Umwelt zuliebe.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, nutzen Sie unseren professionellen Service. Sie können uns gerne ansprechen oder besuchen Sie uns im Internet unter www.steb-koeln.de. Dort erfahren Sie außerdem alles Wissenswerte zum Thema Zustands- und Funktionsprüfung. Hinter diesem Begriff verbirgt sich der erbrachte Nachweis, dass die Abwasserrohre an Ihrem Haus oder Grundstück dicht sind. Ein wichtiger Umstand, denn so können wir alle zum Schutz unseres Trinkwassers beitragen. Und Wasser ist Leben und kostbarer Rohstoff zugleich. Lassen Sie uns achtsam damit umgehen.

Ihr

Otto Schaaf
Vorstand der StEB Köln

Wir bauen für Sie und der Umwelt zuliebe.

Die Kanalsanierung im Renovierungsverfahren



Sie haben Fragen?
Setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung:

Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
Ostmerheimer Straße 555
51109 Köln
Telefon: 0221 221-26868
Telefax: 0221 221-26770
E-Mail: steb@steb-koeln.de

www.steb-koeln.de

042018-15 000

Wir bauen für Sie und der Umwelt zuliebe.

Die Kanalsanierung im Renovierungsverfahren

